

OSIsoft vertieft Beziehungen mit Rockwell Automation



FactoryTalk Analytics for Devices: Rockwell Automation wird OSIsofts PI System-Technologie in Geräte integrieren. Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/126329 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "obs/OSIsoft GmbH/Rockwell Automation"

Credit: obs/OSIsoft GmbH/Rockwell Automation
Fotograf: OSIsoft GmbH/Rockwell Automation

Hannover (ots) -

~

- Querverweis: Bildmaterial wird über obs versandt und ist abrufbar unter <http://www.presseportal.de/pm/126329/3618583> -

~

OSIsoft, ein weltweit führender Anbieter von operational intelligence Software kündigt an, dass Rockwell Automation die PI System-Technologie in seine 'FactoryTalk Analytics for Devices' integrieren will. Mit diesem jüngsten Schritt bauen die beiden Unternehmen ihre Zusammenarbeit zur Realisierung der digitalen Transformation weiter aus.

FactoryTalk Analytics for Devices ist ein neuartiges Produkt von Rockwell Automation, das Geräte in industriellen Netzwerken automatisch erkennt und diese diagnostiziert und auf ihre Funktion hin überwacht. 'FactoryTalk Analytics for Devices' gibt schon im Vorfeld Warnmeldungen aus, diagnostiziert Probleme und gewährt Einblicke, anhand derer sich entsprechende Maßnahmen ergreifen lassen. Unter dem Strich können Sie damit die Verfügbarkeit Ihrer Prozesse oder Anlagen verbessern. Anwender des Systems können so genannte "Action Cards" auf ihren Smartphones, Tablets oder über einen Webbrowser empfangen oder mit dem Gerät per "Shelby", einem neuartigen (Bot)-System, in normaler Sprache kommunizieren. Die in 'FactoryTalk Analytics for Devices' integrierte PI System-Technologie erfasst und organisiert die riesigen Datenmengen, die in solchen Netzwerken entstehen, so dass die Daten unmittelbar genutzt oder mit

Hilfe der FactoryTalk Cloud für die weitere Big Data-Analyse an Microsoft Azure übermittelt werden können.

"Industriekunden benötigen tiefe und detaillierte Einblicke in ihre betrieblichen Abläufe, und zwar in Echtzeit, um wettbewerbsfähig zu bleiben: das liegt unserer 'FactoryTalk'-Strategie zugrunde," erklärte John Genovesi, Vice President des Geschäftsbereichs Informationssoftware und Prozesse bei Rockwell Automation. "OSIsoft verfolgt die gleiche Vision und engagiert sich gleichermaßen für Industriekunden. Mit unserer Kooperation können wir die digitale Transformation für mehr Unternehmen in die Realität umsetzen."

OSIsoft und Rockwell Automation werden rund um 'FactoryTalk Analytics for Devices' basierte Industrie 4.0-Lösungen auf der vom 24. - 28. April in Hannover, Deutschland, stattfindenden Hannover Messe am Microsoft Pavillon, Halle 7, Stand C40 präsentieren.

"Unsere Forschungen rund um das IIoT zeigen, dass 'Prescriptive Analytics' für Produktivität, Verfügbarkeit und Effizienz von betrieblichen Abläufen die besten Möglichkeiten zur Steigerung der Profitabilität eines Unternehmens eröffnen. Es reicht nicht aus, zu wissen, was schief läuft oder schief laufen wird. Die Manager müssen wissen, welche Maßnahmen sie als Reaktion auf solche Analysen unmittelbar treffen müssen," erklärte Matthew Littlefield, Präsident und Chefanalyst von LNS Research. "Es ist ermutigend zu sehen, dass Partner wie Rockwell Automation und OSIsoft, die schon lange zusammenarbeiten, ihre Kooperation vertiefen und ihren Fokus auf die Realisierung flexibler und skalierbarer Lösungen für 'Prescriptive Analytics' legen, weil kein Unternehmen das allein stemmen kann."

OSIsoft und Rockwell Automation

Die Zusammenarbeit von OSIsoft und Rockwell Automation rund um Lösungen für Unternehmen in der Energie-, Fertigungs-, Getränke- und Lebensmittelbranche und anderen Industriezweigen - überall dort, wo optimale betriebliche Abläufe absolut kritisch sind - dauert schon mehr als ein Jahrzehnt an. Das PI System von OSIsoft sitzt im Herzen des 'FactoryTalk Historian', der in vielen Systemen von Rockwell Automation zum Einsatz kommt. Daten aus dem 'FactoryTalk Historian' können nahtlos an unternehmensweite PI System-basierte Trackingeinrichtungen an die unterschiedlichsten Standorte unterschiedlichster Anbieter kommuniziert werden, und damit den Kunden ein kohärentes, verlässliches Bild ihrer Betriebsabläufe

vermitteln. BHP Billiton beispielweise kann über den Zugriff auf Millionen von Datenquellen, die Minen, Transportmittel und Produktionsstätten abdecken, Fertigungsschwankungen reduzieren und die Qualität steigern. Zu den anderen gemeinsamen Kunden zählen unter anderem Tyson Foods, Loram und AB-InBev.

Wie Martin Otterson, Senior Vice President Customer Success bei OSIsoft, wissen ließ, wird die PI System-Technologie von OSIsoft jedes Jahr in zirka 1.800 Systemen von Rockwell Automation zur Auslieferung gebracht.

OSIsoft geht davon aus, dass bis zum Jahr 2020 jedes Jahr Hunderttausende von Produkten mit PI System-Technologie von den unterschiedlichsten Anbietern ausgeliefert werden, so Otterson weiter.

"Aktuell haben weniger als 14 Prozent der Unternehmen ihre Produktionsdaten mit dem Rest ihres Unternehmens vernetzt," erläuterte Otterson. "Unsere Zusammenarbeit mit Rockwell Automation wird der Entwicklung von Produkten und Lösungen Vorschub leisten, mit deren Hilfe mehr Leute von den Maschinen- und Betriebsdaten in mehr Projekten auf mehr Arten als bisher profitieren können."

Das PI System: Echtzeitinformationsströme zur Produktionsoptimierung
Das PI System von OSIsoft ist eine der weltweit meist verbreiteten Technologien für das Industrielle Internet of Things. Das PI System erfasst die von Sensoren und industriellen Anlagen generierten Daten und transformiert diese in aussagekräftige Echtzeit-Informationsströme, mit deren Hilfe Ingenieure, das Management und Partner Kosten senken, die Produktion optimieren, die Sicherheit steigern oder kritische Entscheidungen für das jeweilige Unternehmen treffen können.

Einige der größten Organisationen dieser Welt, darunter mehr als 1.000 führende Versorgungsunternehmen, 95 Prozent der größten Öl- und Gaserzeuger und mehr als 65 Prozent der in den Fortune 500 gelisteten Industrieunternehmen vertrauen ihre Geschäftsabläufe dem PI System an. Weltweit bewältigt das PI System mehr als 1,5 Milliarden Sensor-basierter Datenströme.

~

OSIsoft auf der Hannovermesse 2017:
Mitaussteller bei Microsoft, Halle 7, Stand C40

~

Über OSIsoft

OSIsoft stellt eine offene Infrastruktur für Unternehmen zur Verfügung die es erlaubt, sensorbasierte Daten, Fertigungsanlagen und Personen zu verbinden und einen Echtzeit-Überblick zu allen Prozessen ermöglicht. Das PI System von OSIsoft versetzt Unternehmen der unterschiedlichsten Branchen, wie z.B. Rohstofferkundung und Förderung, Fertigung und Produktion, Prozess- und Fertigungstechnik, Vertriebs- und Serviceleistungen, in die Lage, ihre Abläufe durch die Nutzung von Datenströmen zu optimieren und zu ergänzen. Seit über 30 Jahren nutzen die Kunden von OSIsoft das PI System für die Verbesserung von Prozessen der Qualität, des Energieverbrauchs, der Sicherheit, der Anlagesicherheit sowie zur Einhaltung von gesetzlichen Vorschriften. Seit der Gründung 1980 ist OSIsoft ein privat geführtes Unternehmen mit Hauptsitz in San Leandro, Kalifornien (USA) und Niederlassungen auf der ganzen Welt. Für weitere Informationen: www.osisoft.de

~

Rückfragehinweis:

Mark Peterson
OSIsoft (UK) Limited
15th Floor, Capital House
25 Chapel Street
London NW1 5DH, UK
Tel: +44 207 087 3360
eMail: mpeterson@osisoft.com
www.OSIsoft.de

Pressekontakt:

Lermann Public Relations
B2B PR & Content Marketing
Tel.: +49 (0)8106-300 899
Mobil: +49 (0)171-639 0133

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/DE126329/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0005 2017-04-24/08:02

240802 Apr 17

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20170424_OTS0005